



Kontakt

www.boatman-boat.de / www.boatman-boat.at

STS Smart Tackle Systems GmbH
Am Tränkwald 13, 67688 Rodenbach
Deutschland

info@boatman-boat.de
service@boatman-boat.de

Boatman Vulcan Futterboot Bedienungsanleitung

INHALT

I. Produkteinführung

- 1. Produktübersicht
- 2. Technische Daten
- 3. Futterboot Aufbau
- 4. Einführung Fernbedienung
- 5. Einführung Benutzeroberfläche Fernbedienung

II. Nutzungshinweise

- 1. Inbetriebnahme
- 2. Kopplung der Fernbedienung
- 3. Bedienungsanleitung für das Hauptmenü (GPS / Pro Version)
- 4. Bedienung der GPS Navigation
- 5. Verlustschutzfunktion
- 6. Akkus laden

III. Hinweise zur Wartung

IV. Kundendienst

- 1. Futterboote und Zubehör
- 2. Upgrades für Futterboote
- 3. Erwerb von Zubehör / Futterbooten

V. Garantie

- 1. Garantiebedingungen
- 2. Garantiegegenstand

VI. Allgemeine Hinweise

I. Produkteinführung

Dieses Produkt verfügt über ein Katamaran-Design und zwei Propeller. Es wird aus einem hochwertigem technischen Kunststoff im Spritzgussverfahren hergestellt. Die eleganten und geschmeidigen Linien des Bootes sorgen nicht nur für ein herausragendes Aussehen, sondern auch für hervorragende Stabilität und Widerstandsfähigkeit gegen Wind und Wellen.

Wir haben den Rumpf vollständig wasserdicht gemacht, um eine hervorragende Leistung in allen Wasserumgebungen zu gewährleisten. Der Propeller ist mit einem Krautschutz ausgestattet, um das Verwickeln von Wasserpflanzen wirksam zu verhindern und die Segeleffizienz zu verbessern.

Für eine einfachere Verwendung beim Nachtangeln ist es mit einer Kontrollleuchte ausgestattet, sodass die Richtung des Bootes auf einen Blick erkennbar ist. Das Boot ist mit zwei, unabhängig steuerbaren Futterkammern ausgestattet, um trotz der kompakten Größe maximale Effizienz zu erzeugen. Die leichte, einhändig bedienbare Fernbedienung ist vollständig wasserdicht, um das Eindringen von Wasser oder Fremdkörper wie Sand während des Gebrauchs wirksam zu verhindern. Die Fernbedienung ist, je nach Version, außerdem mit einem farbigen TFT-Bildschirm oder LED Lichtern ausgestattet, die leicht zu verstehen und zu bedienen ist. Mit einer Reichweite von bis zu 500 Metern verfügt es über umfassende und fortschrittliche Funktionen, darunter Auto Drive, Straight Travel, Speed Switch, One-Key Return, Shore Directional und Autopilot Navigation. Gleichzeitig verfügt das Produkt über intelligente Anti-Verlust-Funktionen: Bei niedrigem Akkustand oder fehlendem Signal kehrt das Boot automatisch zum Home-Point zurück. Es handelt sich um ein ferngesteuertes Boot, das intelligent, kompakt, bequem und sicher ist.

1. Produktübersicht

No.	Model	Basic	GPS	Sonar	Battery Capacity
1	Vulcan Basic	√	X	X	12A
2	Vulcan GPS	√	√	X	12A
3	Vulcan Sonar	√	X	√	12A
4	Vulcan Pro	√	√	√	12A



Vulcan Basic

Vulcan GPS

Vulcan Echolot

Vulcan Pro

2. Technische Daten

Rumpfmateral	ABS-Technikkunststoff
Reichweite der Fernbedienung	500m
Wellen-Widerstandsniveau	Klasse 4
Höchstgeschwindigkeit	60m / Min.
Maximale Kapazität Futterkammer	3 Kg
Spezifikation Bootsakku	2x 7.4 V / 12Ah
Ladezeit Bootsakku	Ca. 5 Stunden
Fahrzeit bei vollgeladenem Akku	Ca. 2 - 3 Stunden
Spezifikation Ladegerät Bootsakku	9V / 2A
Geschwindigkeitsstufen	3 Stufen (High / Medium / Low)
Produktabmessungen	520 x 297 x 231mm
Abmessung Umverpackung	575 x 342 x 270mm
Produktgewicht	Ca. 3,75kg
Wasserdichtheitsklasse	IPX6

3. Futterboot Aufbau

Der Aufbau und die Struktur des Futterbootes wird hier grafisch dargestellt:



4. Einführung Fernbedienung

Die Fernbedienung des Vulcan Futterbootes ist mit einem Joystick ausgestattet, um eine entsprechende Sensitivität und Bedienerfreundlichkeit zu gewährleisten.

Einführung in die Vulcan Fernbedienung Basic / Echolot Version



Einführung in die Vulcan Fernbedienung GPS / Pro Version

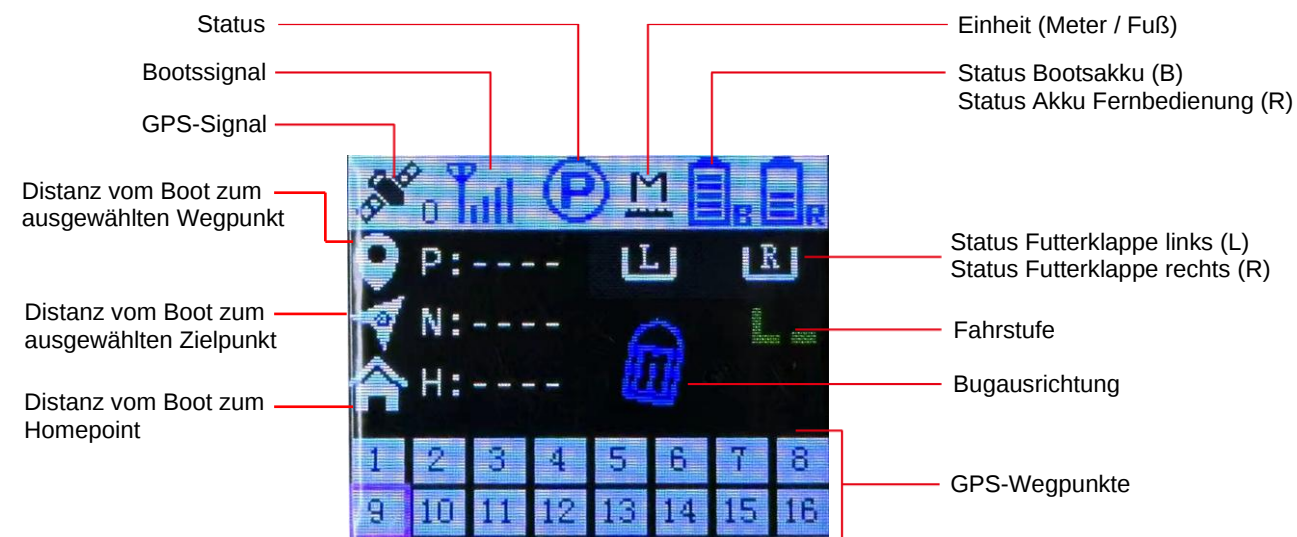


5. Einführung Benutzeroberfläche der Fernbedienung

Basic / Echolot Version



GPS / Pro Version



II. Nutzungshinweise

2.1 Inbetriebnahme

(1) Ein- und Ausbau der Akkus

Einbau:



(1) Drücken Sie den Verschluss nach außen



(2) Öffnen Sie das Akkufach, indem Sie die Abdeckung nach oben ziehen



(3) Führen Sie den Akku ein und lassen Sie die Kontakte einrasten



(4) Drehen Sie den Ring nach unten



(4) Verschließen Sie das Akkufach mit der Abdeckung. Achten Sie darauf, dass die Abdeckung richtig sitzt.

Ausbau:



(1) Drücken Sie den Verschluss nach außen



(2) Öffnen Sie das Akkufach, indem Sie die Abdeckung nach oben ziehen



(3) Ziehen Sie den Akku mithilfe des Rings zuerst nach außen und dann nach oben

(2) Einschalten



2 Sekunden lang gedrückt halten, bis die Anzeige aufleuchtet bzw. erlischt, um das Gerät ein- bzw. auszuschalten

2.2 Kopplung der Fernbedienung

(1) Basic / Echolot Version

1. Halten Sie die Taste "Koppeln" 3 Sekunden lang gedrückt. Die Fernbedienung wechselt in den Pairing-Modus und gibt einen Signalton ab.
2. Schalten Sie das Boot ein. Die vorderen und hinteren Lichter blinken. Warten Sie einen Moment.
3. Die Fernbedienung hört auf zu piepen, sobald sie erfolgreich mit dem Boot gekoppelt wurde. Bewegen Sie den Joystick, um zu prüfen, ob sich das Boot normal steuern lässt



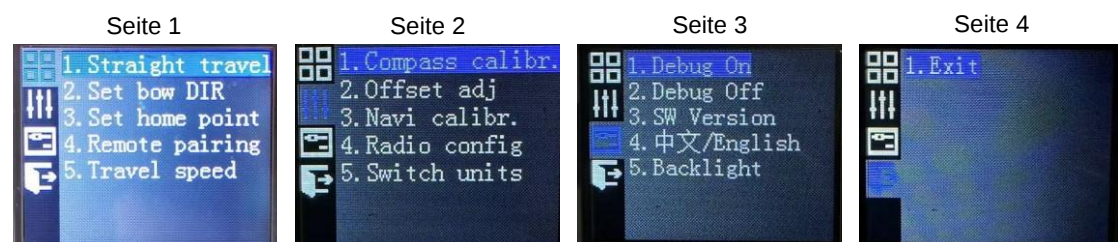
(2) GPS / Pro Version

1. Halten Sie die OK-Taste 3 Sekunden lang gedrückt, bis die Fernbedienung piept; die Fernbedienung wechselt in den Kopplungsmodus. Oder rufen Sie das Menü auf und wählen Sie auf Seite 1 Punkt 4 [4. Fernbedienung koppeln].
2. Schalten Sie das Boot ein. Die vorderen und hinteren Lichter blinken. Warten Sie einen Moment.
3. Die Fernbedienung hört auf zu piepen, sobald sie erfolgreich mit dem Boot gekoppelt wurde. Bewegen Sie den Joystick, um zu prüfen, ob sich das Boot normal steuern lässt



2.3 Bedienungsanleitung für das Hauptmenü (GPS und Pro Version)

Drücken Sie die Taste [Menü], um zwischen den Menüs zu wechseln, die Taste [Links] oder [Rechts], um den Cursor zu bewegen, und die Taste [OK], um das Menü aufzurufen.
Halten Sie die Taste [Menü] gedrückt, um das Menü zu verlassen, oder wählen Sie „Beenden“ und drücken Sie die Taste [OK], um das Menü zu verlassen.



Funktionen	Beschreibung	Display
Geradeausfahrt	Drücken Sie die Taste <OK>, um die Einstellungsseite aufzurufen. Wählen Sie die gewünschte Entfernung aus und drücken Sie anschließend die Taste „OK“, um Ihre Einstellung zu bestätigen. Das Boot fährt bis zur eingestellten Entfernung.	
Bugausrichtung	Achten Sie beim Einstellen der Bugrichtung darauf, dass das Heck des Bootes zum Ufer zeigt. Basic / Echolot Version: Halten Sie die Taste „Bugausrichtung“ 3 Sekunden lang gedrückt, bis ein Signalton ertönt. Die Signaltöne der Fernbedienung zeigen an, dass die Einstellung abgeschlossen ist. GPS / Pro Version: Rufen Sie das Menü auf, wählen Sie „Bugrichtung einstellen“ und drücken Sie die OK-Taste. Die Signaltöne der Fernbedienung zeigen an, dass die Einstellung abgeschlossen ist. So verwenden Sie die Funktion „Richtungswechsel“ Basic / Echolot Version: Drücken Sie die Taste „Bugausrichtung / Richtungswechsel“ einmal. Das Boot dreht sich in die entgegengesetzte Richtung und fährt 1 Minute geradeaus. GPS / Pro Version: Es wird empfohlen, das Boot per GPS / Homepoint zurück zu steuern.	
Homepoint speichern	Halten Sie die Taste „Homepoint“ 3 Sekunden gedrückt. Die aktuelle Position des Bootes wird als Homepoint abgespeichert.	
Kopplung	Die genauen Bedienungsschritte entnehmen Sie bitte dem Kapitel [2.2 – Kopplung der Fernbedienung]	

Geschwindigkeit	Die Geschwindigkeit des Bootes kann als Prozentsatz eingestellt und angezeigt werden.	
Kompass Kalibrierung	Bei der ersten Verwendung ist eine erfolgreiche Kompasskalibrierung unerlässlich. Drücken Sie die Taste <OK>, um die Kompasskalibrierung zu starten. Die Kalibrierung wird nach Abschluss automatisch gespeichert.	
Trimmen	Wenn das Boot während der Fahrt nach links oder rechts ausbricht, können Sie dies durch die richtige Einstellung der Trimmung korrigieren. <10/<1: Diese Zahl bedeutet, dass je nach den Segelbedingungen des Bootes jedes Mal 10 oder 1 hinzugefügt werden kann. Drücken Sie die <OK>-Taste, um die Zahl einzustellen. Zurücksetzen: Setzen Sie die Zahl auf 0 zurück. Kompass: EIN/AUS – drücken Sie die <OK>-Taste, um die Kompassfunktion ein- oder auszuschalten.	
Kalibrierung der Navigation	(Bitte vermeiden Sie unbefugte Änderungen an dieser Einstellung. Eine unsachgemäße Verwendung kann zu Fehlfunktionen der GPS-Funktion führen. Sollten Sie die Einstellung falsch verwenden, wenden Sie sich bitte an Ihren örtlichen Kundendienst, um Unterstützung zu erhalten.)	
Funk-einstellungen	Wenn der Empfang schlecht ist, können Sie versuchen, den Funkkanal zu wechseln, um die Empfangsqualität zu verbessern. Bitte notieren Sie sich die Werkseinstellungen zuvor um auf diese Einstellungen zurückkommen zu können.	
Wechsel der Einheiten	Wechseln Sie auf Seite 2 des Hauptmenüs und navigieren Sie zu Punkt 5 „Switch Units“ und bestätigen Sie mit „OK“	
Verlassen	Wechseln Sie auf die Seite 4 des Hauptmenüs und bestätigen Sie „Exit“ mit „OK“. Eine weitere Möglichkeit ist die Taste „Hauptmenü“ 3 Sekunden gedrückt zu halten, um das Menü wieder zu verlassen.	

2.4 Bedienung der GPS-Navigation

(1) Homepoint Einstellungen



Speichern des Homepoints:

Halten Sie die Taste „Homepoint“ der Fernbedienung 3 Sekunden lang gedrückt, um die aktuelle Bootposition als Ausgangspunkte zu speichern.
Wenn der Startpunkt gespeichert ist, leuchtet das Symbol grün.
Bei erfolgreicher Speicherung ertönt ein Piepton; wenn kein GPS-Signal zum Speichern des Punktes vorhanden ist, ertönt dreimal ein dreifacher Piepton.

(2) Wegpunkt abspeichern



Speichern eines Wegpunkts:

Taste „Wegpunkt speichern“ einmal drücken und „YES“ mit „OK“ bestätigen um die aktuelle Position unter einem ausgewählten GPS-Punkt zu speichern

(3) Wegpunkt löschen



Löschen eines Wegpunkts:

Zu löschenden Wegpunkt auswählen. Taste „Wegpunkt speichern“ lange drücken um ausgewählten Wegpunkt zu löschen.

(4) Autopilot



Automatische Navigation zum Zielpunkt:

Gewünschten, eingespeicherten Wegpunkt auswählen und kurz „Autopilot“ drücken. Es erscheint Auswahlmenü, in welchem verschiedene Aktionen ausgewählt werden können, sofern das Boot den Zielpunkt erreicht hat.

Drücken Sie kurz die Taste <Navigation>, um die Menüauswahl aufzurufen.

Drücken Sie die Taste „Linke Futterklappe“ bzw. „Rechte Futterklappe“, um auszuwählen, ob die linke bzw. rechte Futterklappe automatisch geöffnet werden soll.

Drücken Sie die Taste "Homepoint", um auszuwählen, ob das Gerät automatisch zum gespeicherten Homepoint zurückkehren soll. N für „Nein“, Y für „Ja“.

Drücken Sie die Taste "Autopilot" oder "OK", um die Navigation zu starten.

Hinweis: Wenn Sie versehentlich die Taste "Autopilot" oder "OK" drücken, können Sie mit der Taste "Rechts", den Vorgang abbrechen.

(5) Rückkehr zum Homepoint



Automatische Rückkehr zum Homepoint:

Taste „Homepoint“ einmal drücken. Das Boot wird automatisch zum eingespeicherten Homepoint zurückkehren.

2.5 Verlustschutzfunktion

GPS / PRO Version

Boote mit GPS-Funktion kehren automatisch zum Startpunkt zurück, wenn eine der folgenden Bedingungen eintritt:

- (1) Wenn das Boot länger als 30 Sekunden einen Alarm wegen niedrigem Akkustand anzeigt;
- (2) Wenn das Boot länger als 30 Sekunden kein Signal empfangen kann;
- (3) Wenn das Boot mehr als 500 Meter vom Startpunkt entfernt ist.

Das Boot der Basisversion fährt bei Signalverlust 1 Minute lang in Richtung Ufer zurück. Sobald das Signal wiederhergestellt ist, kann die Fernbedienung weiter verwendet werden. Wenn das Signal nach der Wartezeit von 1 Minute nicht wiederhergestellt ist, fährt das Boot ein zweites Mal in Richtung Ufer zurück.

(Wichtiger Hinweis: Bitte stellen Sie die Bugrichtung korrekt ein, bevor Sie mit dem Boot losfahren.)

2.6 Akku laden

Bootsakku

Die Kontrollleuchte des Ladegeräts leuchtet in zwei Farben: grün und rot. Wenn die rote Leuchte leuchtet, bedeutet dies, dass der Akku gerade aufgeladen wird.

Wenn die grüne Leuchte leuchtet, bedeutet dies, dass der Akku vollständig aufgeladen ist.

Hinweis: Bitte verwenden Sie zum Aufladen das Original-Ladegerät und verwenden Sie keine anderen Ladegeräte, um Schäden am Akku zu vermeiden.



Batterieanzeigeschalter: Tippen Sie, um die Kontrollleuchte einzuschalten.

Anzeige Ladezustand

Griff: Zum Entfernen und Einlegen des Akkus

Akku Fernbedienung

Bitte schalten Sie die Fernbedienung zum Aufladen aus.

(1) Basic / Echolot Version

Die Ladeanzeige auf dem Display blinkt während des Ladevorgangs, und alle 5 Lämpchen leuchten, sobald der Akku vollständig aufgeladen ist

(2) GPS / PRO Version

Während des Ladevorgangs wird auf dem Display eine Batteriestandsanzeige angezeigt; die Anzeige blinkt und das Display schaltet sich 15 Sekunden später automatisch aus. Ein-/Aus-Schalter drücken, um das Display wieder zu aktivieren und den Ladezustand zu überprüfen; die Anzeige hört auf zu blinken, sobald der Akku vollständig aufgeladen ist.

Hinweis: USB Typ C (im Lieferumfang ist lediglich ein Ladekabel enthalten; der USB-Ladestecker / Netzteil ist nicht im Standardpaket enthalten)

Nach dem Aufladen ist die Ladebuchse wieder fachgerecht mit dem Silikonstopfen zu verschließen, da ansonsten Feuchtigkeit in die Fernbedienung eintreten kann.

III. Hinweise zur Wartung

Um eine lange Lebensdauer Ihres Futterbootes zu gewährleisten und Schäden am Boot oder den Akkus zu vermeiden, befolgen Sie bitte die folgenden Punkte:

1. Reinigen Sie das Boot nach dem Gebrauch mit einem Reinigungstuch, um Flecken und Beschädigungen an der Oberfläche zu vermeiden.
2. Überprüfen Sie nach dem Gebrauch, ob sich Fremdkörper in den Propellern befinden.
3. Wenn Sie das Boot längere Zeit nicht benutzen, reinigen Sie es bitte, entfernen Sie die Batterie, und lagern Sie es an einem kühlen und trockenen Ort, um Feuchtigkeitsschäden am Boot zu vermeiden.
4. Wenn Sie das Boot längere Zeit nicht benutzen, laden Sie die Batterie bitte vollständig auf und lagern Sie sie an einem kühlen und trockenen Ort. Laden Sie die Batterie alle 3 Monate auf, um Schäden durch Leistungsverlust zu vermeiden.

IV. Kundendienst

1. Futterboote und Zubehör

Sollte es bei normalem Gebrauch des Boots oder Bootszubehör zu Beschädigungen oder Fehlern kommen, welche nicht durch den Anwender behoben werden können, nehmen Sie bitte auf folgenden Wegen Kontakt auf:

- (1) Kontaktieren Sie den Händler, bei dem Sie das Boot erworben haben
- (2) Kontaktieren Sie Boatman Deutschland / Österreich direkt

STS Smart Tackle Systems GmbH

Am Tränkwald 13

67688 Rodenbach

Deutschland

E-Mailadresse und Kontaktformular finden Sie entweder in dieser Betriebsanleitung oder unter

www.boatman-boat.de / www.boatman-boat.at

Hinweis: Bitte zerlegen oder öffnen Sie das Boot nicht, um es selbst zu reparieren, wenn es beschädigt ist, um Folgeschäden zu vermeiden und Garantie-/ Gewährleistungsansprüche in Anspruch nehmen zu können.

2. Upgrades für Futterboote

Sollten Sie Ihr Boot upgraden wollen (bspw. ein Echolot oder GPS einbauen wollen), kontaktieren Sie Boatman Deutschland / Österreich

3. Erwerb von Zubehör / Futterbooten

Sollten Sie Zubehör zu Ihrem Futterboot erwerben oder gar ein neues Futterboot kaufen wollen, besuchen Sie www.boatman-boat.de oder www.boatman-boat.at

V. Garantie

1. Garantiebedingungen

Das Boot hat unsere strenge Qualitätsprüfung bestanden. Sollte sich herausstellen, dass das Boot unsachgemäß genutzt wurde, erlischt Ihre Garantie und etwaige Kosten werden nicht von der Garantie abgedeckt. In diesem Fall können Sie dennoch Ersatzteile beim Hersteller erwerben.

Die folgenden Fälle sind von der Garantie ausgeschlossen:

- (1) Überschreitung der angegebenen Garantiezeit.
- (2) Ungültige Kaufbelege und Garantiekarten.
- (3) Die Seriennummer auf der Garantiekarte stimmt nicht mit der des Bootes überein.
- (4) Unsachgemäße Nutzung durch den Benutzer, wie z. B.: Stöße, Stürze, eigenmächtige Demontage usw.
- (5) Schwerwiegende Verschmutzung als Ursache des Schadens aufgrund mangelnder Wartung.
- (6) Das Produkt ist nicht in der Liste der garantierten Artikel enthalten.
- (7) Schäden durch Naturkatastrophen wie Feuer, Überschwemmung, Blitzschlag und Erdbeben.
- (8) Geschenke des Unternehmens.

Bauteil	Garantiezeit
Leiterplatte Boot	1 Jahr
Leiterplatte Fernbed.	
Motor	
Servo Futterklappen	
Batterie	
Ladegerät	

2. Garantiegegenstand

Garantiepflichtige Teile, Zubehör und Garantielaufzeit

VI. Allgemeine Hinweise

Um schwere Schäden am Produkt während des Gebrauchs zu vermeiden, lesen Sie bitte die Bedienungsanleitung sorgfältig durch und beachten Sie die folgenden Hinweise.

1. Bitte überprüfen Sie den Rumpf auf Risse oder mögliche Undichtigkeiten, um ein Sinken des Bootes aufgrund von Wassereinbruch oder Schäden an den inneren Teilen des Rumpfes zu vermeiden.
2. Bitte achten Sie auf den Ladezustand des Bootes und der Fernbedienung, um zu verhindern, dass der Akku in den Energiesparmodus wechselt und das Boot verloren geht.
3. Bitte achten Sie auf den Verbindungsstatus zwischen Fernbedienung und Boot sowie darauf, ob die Fernbedienung ordnungsgemäß funktioniert, um zu verhindern, dass die Fernbedienung ausfällt und das Boot verloren geht.
4. Bitte achten Sie auf die Wetterbedingungen; die Nutzung bei extremen Wetterbedingungen ist strengstens untersagt.
5. Bitte achten Sie auf die Umgebung in einer Wassertiefe von 20 cm, z. B. auf Wasserpflanzen, Fischernetze, Kies oder große Steine. Bitte verwenden Sie das Boot nicht, wenn Fremdkörper wie Wasserpflanzen, Fischernetze, Kies oder große Steine vorhanden sind, um zu verhindern, dass sich diese in der Schraube / Rumpf verfangen und diese beschädigen.
6. Achten Sie beim Einschalten des Bootes darauf, ob ungewöhnliche Geräusche, Gerüche, Funken oder Anzeichen von elektrischem Brand auftreten. Bei Auffälligkeiten sollten Sie die Stromversorgung sofort unterbrechen und den Kundendienst kontaktieren, um größere Schäden zu vermeiden.
7. Bei normalem Gebrauch des ferngesteuerten Futterbootes und der Fernbedienung erscheinen entsprechende Anweisungen auf der Fernbedienung; bitte befolgen Sie diese Anweisungen.

8. Das Futterboot ist für das Angeln in Süßwasser konzipiert und nicht für Salzwasser geeignet. Bitte verwenden Sie es nicht im Meer.

Sicherheit im Umgang mit Batterien – bitte lesen Sie die Sicherheitshinweise zur Verwendung von Batterien sorgfältig durch:

1. Lagern Sie die Batterie NIEMALS in vollständig geladenem oder vollständig entladene Zustand.
2. Lassen Sie eine Batterie während des Ladevorgangs NIEMALS unbeaufsichtigt; behalten Sie den Ladevorgang im Auge und reagieren Sie auf mögliche Probleme, die auftreten könnten.
3. Laden Sie NIEMALS eine heiße Batterie; lassen Sie sie immer zuerst abkühlen.
4. Verwenden Sie stets das von BOATMAN mitgelieferte Ladegerät. Ungeeignete Ladegeräte können zu dauerhaften Schäden am Akku und zu einem Brand führen.
5. Laden Sie den Akku NIEMALS übermäßig auf, da dies die Lebensdauer des Akkus beeinträchtigt.
6. Lagern Sie LiPo-Akkus NIEMALS über einen längeren Zeitraum an Orten, an denen die Temperatur 25 °C (80 °F) übersteigt. (z. B. im Auto, in der Garage, in der Küche oder in der Sonne)
7. Lagern Sie LiPo-Akkus IMMER an kühlen, trockenen Orten bei Temperaturen zwischen 5 und 25 °C (40–80 °F).
8. Lassen Sie NIEMALS die Plus- und Minuspole des Akkus oder des Ladegeräts miteinander in Berührung kommen. Dies kann zu einem Kurzschluss des Akkus und damit zu einem Brand führen. Zerlegen, spleißen oder verbinden Sie den Akku nicht selbst. Dies kann zu einem Kurzschluss des Akkus und damit zu einem Brand führen.
9. Laden Sie NIEMALS einen aufgeblähten oder aufgequollenen Akku (auch wenn er bereits beim Kauf aufgebläht war). Das weitere Laden eines Akkus, der bereits aufgebläht ist, führt zu einem Brand.

Sollte der Akku während des Ladevorgangs hohe Temperaturen erreichen, befolgen Sie bitte folgende Schritte:

1. Beenden Sie den Ladevorgang und trennen Sie den Akku sofort vom Ladegerät.
2. Legen Sie ihn an einen offenen, nicht brennbaren Ort.
3. Beobachten Sie ihn etwa 30 Minuten lang aus sicherer Entfernung.
4. Entsorgen Sie den Akku gemäß den vorgeschriebenen Verfahren.

Überprüfen Sie den Akku VOR dem Laden IMMER auf Anzeichen von Beschädigungen, Verformungen oder Aufblähungen.

Sollten solche vorhanden sein, BRECHEN Sie den Ladevorgang AB und entsorgen Sie den Akku gemäß den vorgeschriebenen Verfahren.

Halten Sie den Akku bitte fern von Feuchtigkeit, Wasser, hohen Temperaturen und anderen Umgebungen, die für das Laden des Akkus ungeeignet sind.

Laden Sie Akkus IMMER in einem feuerfesten Behälter und fern von brennbaren Materialien.

Laden Sie den Akku NICHT auf Oberflächen, die Feuer fangen können, darunter Holz, Stoff, Teppich oder das Gerät der Anwendung usw.

Laden Sie den Akku NICHT in Umgebungen, die Feuer fangen können, darunter Küche, Garage, Lagerhalle usw.